



280x
Schattenspender & Grüne Lungen
 Mehr Raum für Erholung:
 Die Linden an der Rheinallee in der Altstadt von Königswinter sind ein Markenzeichen unserer Promenade. Als kühlende Schattenspender für warme Tage bleiben sie ein wichtiger Bestandteil des neuen „Rheinparks“. Die Alleereihen werden dort, wo es möglich ist, durch weitere Bäume ergänzt. Zusätzlich werden die Baumreihen mit weiteren Stauden und Rasenflächen kombiniert, die die „Grüne Lunge“ und die Parkqualität der Promenade unterstreichen.

7170 qm Erholungsflächen & Freizeitpaß

Mehr Bereiche für Alle:
 Der neue „Rheinpark“ für Fußgängerinnen und Fußgänger erstreckt sich zukünftig auf einer Fläche von 7170 qm zwischen Panoramaplatz im Süden und Clemens-August-Straße im Norden. Egal ob Flanieren, Beobachten, Spielen, Joggen oder Boulen – hier ist alles möglich. Und das Beste: Der Park und die Promenade werden in Zukunft radverkehrsfrei sein. Die Planung für den neugestalteten „Rheinpark“ sieht 1315 qm mehr Fläche vor als bisher. Das bedeutet ein „Mehr“ an Aufenthaltsqualität für Alle.



600 m Fortbewegung & Mobilität
Optimierter Fahrweg für alle Verkehrsteilnehmenden:
 Alle Besucherinnen und Besucher der Rheinallee möchten ihren Aufenthalt, ob als Durchreisende oder Gäste vor Ort, stressfrei und sicher erleben können. Das macht eine Neuordnung der Verkehrsflächen nötig. Der Radverkehr wird in den Fahrweg für den Autoverkehr integriert und die Fahrbreite vergrößert. Die Neuordnung der Verkehrsflächen bedeutet ein „Mehr“ an Sicherheit für alle Nutzergruppen der Rheinallee und mehr Platz für Alle: Für den Fuß-, Rad-, Auto- und Stadtbahnverkehr.

520 qm Gaumenfreude & Gastfreundschaft

Mehr Platz zum Genießen:
 Café, Eisdielen, Restaurant oder Streetfood: Die Gastronomie an der Rheinallee ist vielfältig und bunt. Die Verweilangebote an der Promenade werden durch die neugestaltete Rheinallee erweitert – aus Gehwegen und Parkplätzen entstehen neue zusammenhängende Promenadenflächen vor der vielfältigen Uferarchitektur und am neuen „Rheinpark“. Es entsteht so mehr Platz zum Genießen und noch mehr Raum für die Königswinterer Gastfreundschaft.



17 Jahre Ideenreichtum & Engagement

Von der ersten Überlegung bis zur Umsetzung: Gut Ding will Weile haben. Das gilt nicht nur im Alltag, sondern auch bei der Umsetzung von anspruchsvollen Planungsprojekten wie der Neugestaltung der Rheinallee. Ein chronologischer Überblick über den Planungsprozess der letzten Jahre:

2006:

Entwicklung der Gesamtperspektive Königswinter Drachenfels im Zuge des **Landesstrukturförderprogramms Regionale 2010**. Die Altstadt zwischen Flusssufer und Bergspitze wird neu belebt und fit für die **Zukunft** gemacht.

2016

Aufstellung des „**Integrierten Handlungskonzepts Königswinter-Altstadt**“ (InHK) als „**Masterplan**“ mit Analysen, Zielen und Maßnahmen. Schlüsselmaßnahme: Umgestaltung der Rheinallee. Mehrfache Beteiligung der Öffentlichkeit.

2017

Beschluss des Bau- und Verkehrsausschusses zur Entwicklung erster Ideen für die Umgestaltung. **Bürgerwerkstatt** für Ideen und Anregungen, die später in den Wettbewerb zur Gestaltung der Rheinallee einfließen. **Maßnahmen zur Erhöhung der Verkehrssicherheit** und Mängelbehebung werden beschlossen, zusätzlich wird der Promenadenbereich zur Fußgängerzone. **Umleitungsstrecke** durch die Altstadt für Radverkehr ausgewiesen. Alternative Strecke wird nur begrenzt angenommen.

2020

Beschluss des Planungsausschusses für einen **Wettbewerb** zur Neugestaltung der Rheinpromenade. **Online-Öffentlichkeitsbeteiligung** aufgrund der Pandemielage. Start des Wettbewerbs im August mit 11 eingereichten Beiträgen, vier davon werden ausgezeichnet.

2021

Entscheidung zur **Beauftragung des ersten Preisträgers** Büro Lohaus · Carl · Köhlmos Landschaftsarchitekten · Stadtplaner, Hannover.

2023

Planungsausschuss stimmt für **Prüfauftrag** zum Tausch der Maßnahmen „Ersatzstraße“ und „Bahnunterführung Drachenfelsstraße“. **Informationsveranstaltung** für Bürgerinnen und Bürger. **Stadtratsbeschluss** zur Umgestaltung der Rheinuferpromenade und Neuordnung der Verkehrsflächen. **Förderantrag** für das Stadterneuerungsprogramm 2024 gestellt. Die **Planungen und Prüfungen** gehen weiter, Rat und Öffentlichkeit werden weiter informiert. Ein **Beschluss** zum Beginn der Baumaßnahme folgt erst nach erneuter Beratung.



Stadt Königswinter
 Drachenfelsstraße 4
 53639 Königswinter

QR-Code scannen & mehr erfahren



Mehr Informationen unter www.koenigswinter.de/rheinallee

DIE NEUE RHEINALLEE IN KÖNIGSWINTER

Mehr Chancen. Mehr Möglichkeiten. DIE NEUE RHEINALLEE IN KÖNIGSWINTER

Daten, Fakten & Pläne rund um die Neugestaltung der Rheinallee.



Ein neues **Wasserspiel** bietet Jung und Alt eine Möglichkeit zum Abkühlen und Spielen.



Der neue **Pavillon** mit Außenbereich lädt zum Essen, Trinken und Genießen ein.

„Rheinpark“

Die beliebte, aber in die Jahre gekommene Rheinpromenade mit der Lindenallee und den von Rabatten gesäumten Gehwegen wird zu einer parkähnlichen Anlage zusammengefasst.

Die Planung sieht vor:

- Park und Promenade radverkehrsfrei zu gestalten
- Schaffung von mehr Möglichkeiten zur Erholung und für Freizeitaktivitäten
- den beliebten Eselsbrunnen zu erhalten und neu zu platzieren
- ein Wasserspiel, das zum Spielen und Erfrischen einlädt
- ein neues „Rheinsofa“ als Sitz- und Liegemöglichkeit
- 1315 qm mehr Fläche als bisher

Gastronomie

Café, Eisdielen, Restaurant oder Streetfood: Die Gastronomie an der Rheinallee ist vielfältig und bunt.

Daher:

- wird die lange Tourismus-Tradition in Königswinter auch nach der Neugestaltung fortgeführt
- werden die bisherigen Verweilangebote an der Promenade erweitert
- entstehen an Gehwegen und Parkplätzen neue Sitzflächen
- gibt es mehr Platz zum Genießen

Tourismusachse

Marktplatz/Drachenfelsstraße, Weg zur Altstadt, Drachenfels und Siebengebirge



Mobilität

Die Neuordnung des Verkehrsraums erhält in der neuen Planung besondere Beachtung.

Es soll:

- die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden, unabhängig von Alter, Fortbewegungsmittel oder Aktivität, gewährleistet werden
- der Fuß- und Radverkehr getrennt werden
- der motorisierte Verkehr die Rheinallee weiterhin nutzen können
- die Fähre weiterhin komfortabel erreicht werden
- das Konfliktpotential verringert werden
- der ursprüngliche Parkcharakter der Promenade wiederhergestellt werden

Neu: „Rheinsofa“ als Sitz- und Liegemöglichkeit

ehem. Café Berzen
Neu: Kiosk

Der **Radverkehr** wird für beide Fahrrichtungen in die Fahrbahn integriert.

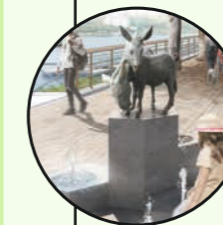


Lindenallee

Die Linden an der Rheinallee sind ein Markenzeichen unserer Promenade.

Die Allee:

- wird als Schattenspender und „Grüne Lunge“ erhalten bleiben
- wird dort, wo möglich, durch neue Bäume ergänzt
- wird mit zahlreichen neuen Bänken versehen
- wird von Stauden und Rasenflächen ergänzt
- wird radverkehrsfrei sein
- steht in voller Breite zum Flanieren, Beobachten, Spielen, Boulen oder Joggen zur Verfügung



Der beliebte **Eselsbrunnen** bleibt erhalten. Er wird lediglich neu platziert und durch eine spielerische Komponente ergänzt.

Fähre

Über Rheinallee erreichbar: Aus dem Norden kommend über die Clemens-August-Straße oder südlich aus Richtung Bad Honnef über die L193/Rhöndorfer Straße.